

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Montag, den 4. Mai 1970, 8.30 Uhr:

Von Sonntag auf Montag war~~n~~ nur mehr strichweise in hohen Lagen geringer Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte ist heute mit Zwischenhocheinfluß trockenes und zunehmend sonniges Wetter zu erwarten. Die Nullgradgrenze steigt bis rund 2200 m Höhe.

Der Neuschnee der letzten Tage wurde vom Wind stark verfrachtet und liegt zudem auf der bindungsschwachen durchweichten Altschneedecke. Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden mehrfach Lawinen auslösen. In den Lawenstrichen im Bereich der Seitentäler und Bergstraßen bleibt daher besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden erhöhte Vorsicht geboten.

Bei Schitouren ist auf die von selbst abgehenden Lawinen, sowie auf die labilen Schneebretter in allen Hangrichtungen in Kammlagen zu achten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes  
vom Montag, den 4. Mai 1930, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag waren nur mehr strichweise in hohen Lagen geringer Neuschneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterwarte ist heute mit Zwischenhocheinfluß trockenes und zunehmend sonniges Wetter zu erwarten. Die Nullgradgrenze steigt bis rund 2200 m Höhe.

Der Neuschnee der letzten Tage wurde vom Wind stark verfrachtet und liegt zudem auf der bindungsschwachen durchweichten Altschneedecke. Sonneneinstrahlung und Erwärmung werden mehrfach Lawinen auslösen. In den Lawenstrichen im Bereich der Seitentäler und Bergstraßen bleibt daher besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden erhöhte Vorsicht geboten.

Bei Schitouren ist auf die von selbst abgehenden Lawinen, sowie auf die labilen Schneebretter in allen Hangrichtungen in Kammlagen zu achten.